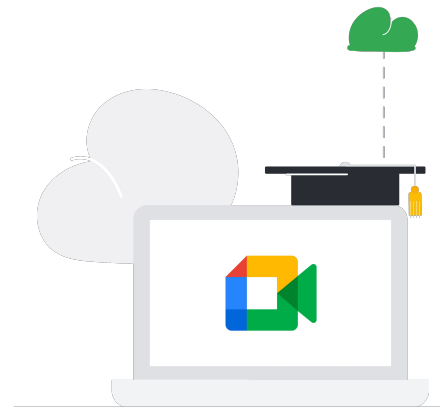


Leitfaden für Erziehungsberechtigte: Google Meet

Ein persönliches Gespräch ist nicht möglich? Dann nutzen Sie doch einfach Google Meet.

Google Meet ist Teil der Google Workspace und steht Bildungseinrichtungen im Rahmen von [Google Workspace for Education](#) kostenlos zur Verfügung. Lehrkräfte können Google Meet-Videokonferenzen nutzen, um sich mit Schülern auszutauschen, aus der Ferne zu unterrichten oder virtuelle Elternsprechtage oder Besprechungen abzuhalten.

Wenn Ihr Kind einen Computer oder ein Mobilgerät mit Internetzugang und ein Google Workspace for Education-Konto hat, können die Lehrkräfte mit Google Meet den Unterricht per Videokonferenz fortsetzen.



Warum entscheiden sich Schulen für Google Meet?

- **Einrichtung von Google Meet durch Administratoren**
Der IT-Administrator Ihrer Schule richtet Google Meet ein und aktiviert das Tool. Er legt außerdem fest, dass bestimmte Funktionen nur Lehrkräften zur Verfügung stehen.
- **Lehrkräfte haben alles im Griff**
Nur die Lehrkraft kann Teilnehmer einer Videokonferenz stummschalten oder entfernen. Es kann also nicht passieren, dass Schüler absichtlich oder unabsichtlich die Lehrkraft stummschalten oder entfernen.
- **Automatische Untertitel verwenden**
Gehörlose und hörgeschädigte Schüler oder Kinder mit Konzentrationsschwierigkeiten können [automatische Untertitel](#) aktivieren.

Tipps für den Einsatz von Google Meet zu Hause

- **Mit dem Google Workspace for Education-Konto anmelden**
Wenn Ihr Kind mit seinen Lehrkräften oder Mitschülern kommuniziert, sollte es sich nicht mit seinem privaten Konto anmelden, sondern mit dem Google-Konto der Schule.
- **Hilfe bei den Hausaufgaben**
Sie können Hilfe bei den Hausaufgaben organisieren oder eine Besprechung mit Lehrkräften vereinbaren.
- **Für einen reibungslosen Ablauf sorgen**
Damit Ihr Kind Google Meet problemlos nutzen kann, [installieren](#) Sie die neueste Version des Tools. Sollte es Probleme mit der Audio- oder Bildqualität geben, schalten Sie die Kamera aus.
- **Zur Teilnahme ermuntern**
Ihr Kind kann die Funktion "Fragen und Antworten" in Google Präsentationen nutzen, um mit Lehrkräften und Mitschülern zu diskutieren. Dabei sieht es gleichzeitig die präsentierten Inhalte.



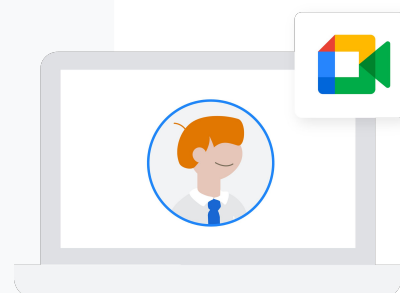
Sicherheit von Schülern bei Google Meet

Google hat sich zum Ziel gesetzt, Produkte zu entwickeln, die die Privatsphäre von Lehrkräften und Schülern schützen und erstklassige Sicherheitsfunktionen bieten.

Wenn Ihr Kind Google Workspace for Education nutzt, dann gehören die Daten der Schüler allein den Schülern. Es gibt in den Tools keine Werbung und wir erfüllen Compliancevorgaben wie FERPA¹ und COPPA².

Fragen, die Sie Ihrem Kind über Google Meet stellen können:

- Wie nutzt dein Lehrer Google Meet im Unterricht?
- Was gefällt dir an Videokonferenzen mit deinem Lehrer und deinen Mitschülern?
- Welche Regeln gibt es bei Google Meet-Videokonferenzen? Wie unterscheiden sie sich von den sonstigen Regeln im Unterricht?



Weitere Informationen zu Google Meet und wie Sie Ihrem Kind bei Fragen helfen können, finden Sie in unserer [Kurzanleitung](#) und in der zugehörigen [Schulung](#).